

Fütterungsumstellung im Herbst: Worauf Tierhalter jetzt achten müssen

Der Herbst stellt Milchvieh- und Rinderhalter in diesem Jahr vor extreme Herausforderungen. Nach einem außergewöhnlich heißen Sommer ist die Ausgangslage auf vielen Betrieben angespannt: Aufgrund der Hitze und Trockenheit weisen die diesjährigen Grassilagen oft keine optimale Qualität auf. Zudem kam es regional zu Ernteeinbußen beim Getreide, weshalb weniger hofeigenes Kraftfutter zur Verfügung steht. Ein schnelles und gezieltes Handeln im Herbst ist daher unerlässlich, um die Herde trotz knapper oder qualitativ schwächerer Grundfutterreserven zu regenerieren, den Pansen zu stabilisieren und schwerwiegende Folgeschäden zu vermeiden.

Die größten Herausforderungen im Herbst

- **Das Risiko von Pansenübersäuerung (Azidose):** Bei Hitze fressen Kühe oft weniger Struktur und mehr Kraftfutter. Zudem sinkt bei Stress die Wiederkauaktivität. Dadurch wird weniger Speichel gebildet, der als natürlicher Puffer dient. Die Folge ist eine Übersäuerung des Pansens.
- **Träger Appetit und Energiedefizit:** Nach der Hitzeperiode steigt die Futteraufnahme nur langsam an. Die Ration muss jetzt hochverdaulich sein und eine hohe Energiedichte aufweisen, um das Defizit auszugleichen, ohne den Pansen zu überlasten.
- **Gefahr durch Herbstweide und Silo:** Junges Herbstgras enthält viel Zucker und Protein, aber wenig Struktur. Das erhöht das Risiko für Weidetetanie und Azidose. Am Silostock droht zudem Nacherwärmung.
- **Spätfolge Lahmheit und Toxine:** Etwa 4 bis 8 Wochen nach der Hitze steigen Klauenprobleme massiv an. Zudem belasten Schimmelpilze oder Toxine im Futter den bereits geschwächten Stoffwechsel.

Checkliste für Ihr Herbstmanagement

- Futtertisch täglich reinigen und die Ration mit TMR Acid frisch halten.
- Auf der Weide oder im Stall immer ausreichend Stroh oder Heu anbieten.
- Bei Risiko am Silostock oder im Grundfutter Porcutox einsetzen.
- Jetzt im Herbst einen gründlichen Klauenpflegeschnitt bei der Herde durchführen.

HERBSTAKTION

vom 01.10. bis 15.11.

auf Fulminant Mineralfutter*

10 Säcke EINER SORTE kaufen = 1 Sack gratis dazu!

*Ausgenommen: Zusatzprodukte & Sondermischungen

10+1



Fulminant GmbH
Meßkircherstr. 165
78333 Stockach
Tel.: 07771 91435-0
E-Mail: info@fulminant-futtermittel.com
www.fulminant-futtermittel.com



DIE GRÖSSTEN HERAUSFORDERUNGEN & DIE PASSENDEN PRODUKTLÖSUNGEN



PANSENSTABILITÄT & MINERALSTOFFAUSGLEICH

Durch Hitzestress und strukturarme Silagen sinkt die Wiederkauaktivität. Es wird weniger Speichel gebildet, was zu Azidosen führt. Gleichzeitig blockiert das junge, kaliumreiche Herbstgras die Magnesiumaufnahme (Gefahr von Weidetetanie).

DIE LÖSUNG:

OmyaFeed C MgO 20

Art.Nr. 98137

Für ein ausgeglichenes Pansen Milieu

- ✓ Wirkt als hocheffizienter Kalk-Puffer gegen akute Säurespitzen im Pansen.



MV 4000 AKTIV

Art.Nr. 2001B

Mineralfutter für Hochleistungskühe mit Lebendhefe und Antioxidantien

- ✓ Stabilisiert das Pansenmilieu durch Lebendhefe, fördert milchsäureabbauende Bakterien und verbessert die Faserverdauung qualitativ schwächerer Silagen.

10+1



MV PREMIUM PLUS

Art.Nr. 2029

Premium Mineralfuttermittel für Hochleistungskühe mit hoch verfügbaren Nährstoffen

- ✓ Liefert hochverfügbares Magnesium zur effektiven Vorbeugung von Weidetetanie und füllt die im Sommer ausgeschwitzten Mineralstoffdepots rasch wieder auf.



10+1

PANSENSTABIL AKTIV NATUR

Art.Nr. 2065-B

Mineralfuttermittel für ökologische Milchviehbetriebe mit Lebendhefe

- ✓ Lebendhefe und Naturzeolith puffern den Pansen, verbessern die Verdauung und leiten Schadstoffe aus. Zink, Selen und Vitamin E stärken Klauen, Euter und Immunsystem.

ÖKO



10+1

TIPP:

HEFE AKTIV & NATURZEOLITH:

Unterstützen die Pansenbiologie und regulieren den pH-Wert im Verdauungstrakt.

ENERGIEVERSORGUNG & APPETIT-AKTIVIERUNG

Nach der Hitzeperiode steigt die Futteraufnahme nur langsam an. Um das Defizit bei mageren Rationen auszugleichen, ohne den Pansen zu überlasten, ist schnell verfügbare Energie notwendig.

DIE LÖSUNG:

TIPP:

LACTO 30/30/30 & PROPYLENGLYCOL:

Liefern hochkonzentrierte, schnell verfügbare Energie direkt für die Leber und dienen der wirksamen Keto-se-Prophylaxe.

APFELESSIG:

Wirkt stark appetitanregend, fördert die Speichelbildung und liefert über die Essigsäure direkt flüchtige Fettsäuren für den Stoffwechsel.

FUTTERHYGIENE & TOXINBINDUNG

Wärme- und Vorschäden aus dem Sommer führen am Silostock schnell zu Nacherwärmung. Schimmelpilze und Mykotoxine im Grundfutter belasten den Stoffwechsel und führen Wochen später zu massiven Klauenproblemen.

DIE LÖSUNG:

TMR Acid

Art.Nr. 3017

Spezialkonzentrat für Rinder zur Stabilisierung von TMR-Rationen

- ✓ Hält die Ration auf dem Futtertisch frisch, verhindert die Nacherwärmung am Silostock und schützt vor Energieverlusten durch Fehlgärungen.



PORCUTOX

Art.Nr. 3009

Unterstützung der Inaktivierung von Pilzgiften im Getreide

- ✓ Ein starker Toxinbinder, der Mykotoxine und Schimmelpilze im belasteten Grundfutter unschädlich macht und so die Leber der Tiere entlastet.



Fulminant GmbH

Meßkircherstr. 165

78333 Stockach

Tel.: 07771 91435-0

E-Mail: info@fulminant-futtermittel.com

www.fulminant-futtermittel.com

